

## ELVIRA 2.0 - BauDatenbank mit neuem Gesicht

Kraus | April 2015

**20.04.2015 ELVIRA, die Baustatistische Datenbank des Hauptverbandes, wurde neu aufgesetzt und um einige Features erweitert. Neben einer neuen, moderneren und benutzerfreundlicheren Oberfläche erhält der Interessierte in Zukunft - zusätzlich zu den Zeitreihen und statistischen Berichten - auch Konjunkturtexte und fertige Präsentationen. Des Weiteren wurde die reine Zeitreihensuche um diverse Funktionen (wie z. B. ein umfangreiches Berechnungstool) erweitert, welche die nachträgliche Bearbeitung der Daten sowie deren Interpretation erheblich erleichtert. Zusätzlich wurde eine Suchfunktion implementiert, um die Nutzung auch für Statistiker so einfach wie möglich zu gestalten. Die neue ELVIRA wird zum Tag der Deutschen Bauindustrie am 21. Mai 2015 online gehen.**

### Details

Die Baustatistische Datenbank ELVIRA erblickte 1999 das Licht der Welt - nach vierjähriger (durch das Bundeswirtschaftsministerium geförderter) Entwicklungs- und Aufbauzeit. Ursprünglich als Software konzipiert, wurde ELVIRA 2002 als einfache Web-Applikation in die Bauindustrie Homepage integriert und 2008 um ein Berichte-Tool erweitert, welches die Baustatistischen Rundschreiben des Hauptverbandes (M1 bis V4) elektronisch aus dem Datenbestand erstellt.

Die Web-Version der Datenbank von 2002 entsprach nicht mehr den heutigen Anforderungen an eine Statistische Datenbank. Diese sollte eine moderne, aber doch einfache und intuitive Suchoberfläche aufweisen, die Zusatzinformationen zwar bereitstellt, die User aber nicht mit Informationen erschlägt. Dies ist dem Hauptverband mit seiner neuen ELVIRA, die zum Tag der Deutschen Bauindustrie am 21. Mai 2015 online gehen wird, gelungen. Die Zeitreihenbestände sind übersichtlich angeordnet und werden - zum besseren Verständnis und zur einfacheren Interpretation - um erläuternde Texte erweitert. Eine integrierte Suchfunktion erleichtert - insbesondere dem Statistiker - das Finden von Datenbeständen zu bestimmten Themen. Bei der Suche werden (neben den Zeitreihenbeständen) auch die vom Hauptverband bereitgestellten Texte mit einbezogen.

Der Text-Bestand wird im Laufe des Betriebs - je nach Userbedarf - sukzessive erweitert. Starten wird das Text-Tool mit der „Baukonjunkturellen Lage“, welche immer aktuell bereitgestellt wird. Zusätzlich kann der Bauvolumensbericht des DIW abgerufen werden und diverse Präsentationen.

Die abgerufenen Zeitreihen können tabellarisch und grafisch als Balken-, Linien- und Tortendiagramm dargestellt werden. Der Zeitraum der Daten kann individuell eingestellt werden. Es wird sofort der Minimum-, Maximum- und Durchschnittswert angezeigt. Bei Bedarf kann die Anzeige der Zeitreihe über eine Filterfunktion auf einen bestimmten Monat eingeschränkt werden. Das macht dann Sinn, wenn man z. B. nur die April-Daten einer Zeitreihe sehen möchte.

Des Weiteren hat der User die Möglichkeit, die Zeitreihen direkt weiter zu berechnen, ohne diese erst nach Excel exportieren zu müssen. Hierfür steht ein umfangreiches Berechnungstool zur Verfügung, mit dem die Zeitreihen (flexibel über verschiedene Perioden) geglättet und kumuliert werden können. Eine Differenzberechnung (absolut, in %) ist genauso möglich wie das Aufaddieren von mehreren Zeitreihen. Es können diverse Berechnungen gleichzeitig durchgeführt werden. Z.B.: Der monatliche Umsatz im Bauhauptgewerbe in Deutschland wird zuerst zu Quartalswerten kumuliert und danach soll direkt die Differenz zum Vorjahreswert in Prozent berechnet werden - in ELVIRA in Zukunft nur noch ein Mouseklick. Die Eingabe von Formeln - wie dies in Excel nötig ist - entfällt. Das System berücksichtigt auch automatisch, wenn für bestimmte Zeitreihen (wie z. B. bei der Zahl der Beschäftigten) nur ein arithmetischer Durchschnitt berechnet werden darf.

Der Hauptverband plant, im Sommer Nutzerschulungen anzubieten. Die Termine werden frühzeitig bekannt gegeben.